

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge

Familienname	Vorname(n)	Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde					
Geburtsname	Geschlecht						
Geburtsort	Geburtsdatum						
Telefonnummer	Mailadresse						
Anschrift des Hauptwohnsitzes (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)							
Folgende Fahrerlaubnisklassen werden beantragt:		Fahrschulstempel (oder Angabe der Fahrschule mit Adresse)					
<input type="checkbox"/> A1	<input type="checkbox"/> A2	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> AM	<input type="checkbox"/> AM 15	<input type="checkbox"/> Aufstieg A1 > A2	<input type="checkbox"/> Aufstieg A2 > A	
<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> B96	<input type="checkbox"/> B196	<input type="checkbox"/> B197	<input type="checkbox"/> L	<input type="checkbox"/> T	
<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C1E	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> CE	<input type="checkbox"/> D1	<input type="checkbox"/> D1E	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> DE
<input type="checkbox"/>	Erstmalige Erteilung einer Fahrerlaubnis						
<input type="checkbox"/>	Erweiterung einer bestehenden Fahrerlaubnis						
<input type="checkbox"/>	Neubeantragung einer Fahrerlaubnis nach Entzug oder Verzicht (Bei einer Neubeantragung ist zeitgleich ein <u>Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Abs. 5 BZRG</u> zu beantragen. Die Beantragung erfolgt durch die betroffene Person persönlich unter Vorlage des Personalausweises oder Reisepasses bei der örtlichen Meldebehörde oder über das Online-Portal des Bundesamts für Justiz.)						
<input type="checkbox"/>	Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis						
<input type="checkbox"/>	Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis						
<input type="checkbox"/>	Ausstellung eines Fahrerqualifizierungsnachweises (für Berufskraftfahrer)						
<input type="checkbox"/>	Teilnahme am „ Begleitenden Fahren ab 17 Jahren “ (In diesem Fall ist der „Zusatzantrag Begleitperson für Begleitetes Fahren ab 17“ mit beizufügen)						
<input type="checkbox"/>	Optional bei „Begleitenden Fahren ab 17 Jahren“: Ich möchte den Führerschein zum 18. Geburtstag durch Einwurf in den Briefkasten erhalten (In diesem Fall bitte das „Formblatt Zusatzerklärung Direktversand“ mit beifügen)						
<input type="checkbox"/>	Ich möchte die praktische Prüfung auf einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ablegen (Schlüsselzahl 78)						
<input type="checkbox"/>	Der Prüfungsort ist nicht Forchheim, sondern: (Bei einem anderen Prüfungsort werden ggf. Nachweise zur Begründung des gewünschten Prüfortwechsels gefordert)						
<input type="checkbox"/>	Ich benötige im Straßenverkehr eine Sehhilfe						
<input type="checkbox"/>	Ich habe folgende gesundheitliche Einschränkungen (körperlich/geistig): (Die Angaben sind freiwillig. Das Verschweigen von fahreignungsrelevanten Einschränkungen kann jedoch aufwändige und kostenintensive Überprüfungsverfahren nach sich ziehen)						

Ich füge bei:

- ein aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als ein Jahr, 35 x 45 mm) mit Unterschriftenaufkleber (Die Unterschrift hierfür ist im Landratsamt Forchheim oder in der Fahrschule abzuleisten)
- Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses bzw. Kopie des Aufenthaltstitels bzw. Reiseausweises
- Nachweis über die Schulung in Erster Hilfe (Online Erste-Hilfe-Kurse werden nicht anerkannt)
- Sehtestbescheinigung einer amtlich anerkannten Sehstelle oder eine Bescheinigung oder ein Zeugnis über das Sehvermögen (bei Klasse A, A1, A2, B, BE, AM, L und T)
- ärztliche Bescheinigung über das Sehvermögen (bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E)
- ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung (bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E)
- Gutachten eines Betriebs- oder Arbeitsmediziners oder einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung (bei Klasse D, D1, DE und D1E)
- Aktuelles, erweitertes behördliches Führungszeugnis (bei Klasse D, D1, DE und D1E. Das der Beantragung zugrunde liegende Anschreiben ist im Landratsamt Forchheim erhältlich.)
- Kopie des bisherigen Führerscheines (bei Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis)
- Bescheinigung der Dienststelle als Nachweis über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis (§27 FeV) mit Dienstaussweis

Bei Bewerbern unter 18 Jahren zusätzlich:

- Nachweis des Sorgerechts durch Scheidungsurteil (im Falle einer Scheidung der Eltern)
- Vorlage der Geburtsurkunde (falls unterschiedliche (Nach-)Namen der Eltern)
- Negativbescheinigung gemäß § 58a SGB VIII (falls nicht ehelich zur Welt gekommen)
- „Zusatzantrag Begleitpersonen für Begleitetes Fahren ab 17“
- „Formblatt Zusatzklärung Direktversand“

Bei Inhabern einer ausländischen Fahrerlaubnis zusätzlich:

- Meldebescheinigung (mit Datum der erstmaligen Einreise ins Inland und Angabe des Zuzuglandes)
- Übersetzung des ausländischen Führerscheins mit Klassifizierung (nur amtlich anerkannte Übersetzer oder international anerkannter Automobilklub und nur erforderlich, wenn es sich um keinen EU/ EWR- Führerschein handelt)
- Ausländischer Führerschein im Original

Erklärung über den Ausschluss des Vorbesitzes einer Fahrerlaubnis der beantragten Klassen (§ 8 FeV):

Mit Antragstellung erkläre ich, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen oder besessen zu haben, noch solche beantragt zu haben. Ebenso erkläre ich, auf eine bereits vorhandene EU- bzw. EWR- Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten (§ 21 Abs. 2 FeV).

Ich erkläre ausdrücklich, dass meine Fahrerlaubnis aus einem Staat außerhalb des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zum Zeitpunkt der Antragstellung noch gültig ist. Sie wurde mir weder entzogen noch wurde ein Fahrverbot gegen mich verhängt.

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel. 09191/86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter folgendem Link: <https://www.lra-fo.de/site/datenschutzerklaerung.php>. Auf Wunsch erhalten Sie alternativ hierzu alle Hinweise rund um den Datenschutz in der Führerscheinstelle des Landratsamtes Forchheim auch in Papierform.

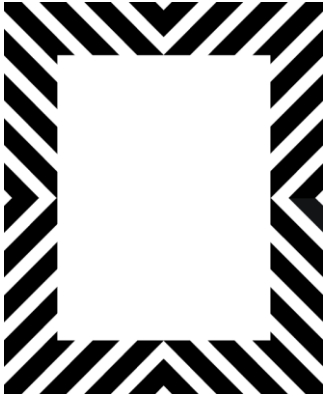
Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Bei minderjährigem Antragsteller

Unterschrift des Vaters

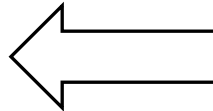
Unterschrift der Mutter



Unterschrift

Lichtbild mit einer Büroklammer hier befestigen.
Zu Ihrer Sicherheit sollte das Lichtbild mit Ihrem Namen und Geburtsdatum versehen werden.
Lichtbild nicht aufkleben !

Hier Foto mit einer Büroklammer befestigen



Hinweise zur Ausstellung eines Kartenführerscheins

Unterschrift:

- Die Unterschrift ist von der Antragstellerin/vom Antragsteller eigenhändig unter Verwendung eines schwarzschriftenden Faserstiftes (Breite 0,5 mm) im oberen rechten Feld zu leisten.
- **Die Unterschrift darf den inneren Rand des schwarzen Kastens nicht berühren !**

Lichtbild:

- Zur Herstellung eines Kartenführerscheins benötigen wir ein aktuelles **biometrisches Lichtbild**, das den Bestimmungen der Passverordnung entspricht.
- Das Lichtbild darf keine Stempel- und Siegelabdrucke oder sonstige Verschmutzungen aufweisen.
- Die Verwendung eines Lichtbildes mit Kopfbedeckung ist nur in Ausnahmefällen möglich (z.B. Glaubensgründen).
- Die Ecken des Lichtbildes dürfen nicht abgerundet sein.

Um Verwechslungen zu vermeiden bitten wir Sie, Ihre Personalien in die folgenden Spalten einzutragen.

Geburtsdatum	
Name	
Vorname	

Nur für Vermerke der Fahrerlaubnisbehörde. Nicht vom Antragsteller auszufüllen !

Lieferungsart: N U E

ID. Nr.